

Die Beseitigung

von Eugen Egner

Regie: Annette Berger

Produktion: WDR 2009, 42 Minuten

Christoph Link ist entsetzt: Die große Liebe seines besten Freundes Hans entpuppt sich als fremde Spezies, als eine grausig-schaurige Bestie. Und Hans ist vor Liebe blind, sieht in dem schlecht verkleideten Monster weiterhin seine Traumfrau. Christoph muss etwas unternehmen. Doch bei dem Versuch, das Wesen unschädlich zu machen, wird er verletzt und muss sich daraufhin einer Magnetresonanz-Tomografie unterziehen. Mit schrecklichen Folgen: Als er wieder aus der Röhre herauskommt, ist nichts mehr wie zuvor. Ein fremder Name im Ausweis, man trachtet ihm nach dem Leben, und das vertraute Wuppertal ist von der Landkarte radiert! Leidet Christoph Link an Realitätsverlust – oder ist er tatsächlich das Opfer einer gefährlichen Kreatur aus einer anderen Dimension?

Link 1 / Link 2: Bernhard Schütz

Hans: Uwe Preuss

Bestie / Krankenschwester 2 / weibliche Person in Polizeizentrale: Bianca Nele Rosetz

Krankenschwester 1: Simone Kabst

Bedienung im Restaurant / Pflegerin: Wanda Perdelwitz

Orthopäde: Gerd Wameling

Praxishelferin 1 / Jüngere Frau, Passantin: Tina Haseney

Praxishelferin 2: Cathlen Gawlich

Die schöne Frau: Jacqueline Macaulay

Polizistin: Anika Mauer

Polizist: Udo Schenk

Bahnangestellter: Rüdiger Wandel

Weibliche Mitreisende / Ältere Dame, Passantin: Uta Hallant

Wirt der Bahnhofskneipe: Otto Mellies

Fahrerin: Nina Weniger

Kommandantin: Susanne Jansen

Jüngerer Mann / Sprecher / Bahnhofsdurchsagen / Pfleger: Santiago Ziesmer

Kriminalbeamter / Altes Mütterchen, Passantin: Stefan Kaminski